



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Kropywnytskyj - Sammelfriedhof

Ukraine

Gesamtbelegung: 22005 Tote

48°27'25.5"N; 32°02'49.4"E



In Kropywnyzkyj liegt einer von mehreren Sammelfriedhöfen für deutsche Gefallene des Zweiten Weltkrieges. Noch immer bettet der Volksbund hier zu. Das Areal bietet Platz für etwa 30.000 Gräber.

Friedhofbeschreibung

In der ukrainischen Großstadt Kropywnyzkyj, die bis 2016 Kirowograd hieß, hat der Volksbund einen zentralen Soldatenfriedhof für Gefallene des Zweiten Weltkrieges angelegt. Er liegt in der Nähe der Gebietshauptstadt bei der kleinen Ortschaft Krupskoje (früher Alt-Danzig). Das drei Hektar große Areal ist mit einer Granitmauer und Randbepflanzung eingefasst, die Fläche ist mit Rasen begrünt. Ein gepflasterter Weg führt zum zentralen Gedenkplatz, in dessen Mitte ein steinernes Hochkreuz steht.

Die Namen und Daten der hier Ruhenden sind auf Granitstelen verzeichnet, die an den Rändern der jeweiligen Belegungsblöcke stehen. Die Beschriftung wird je nach Stand der Umbettungen beziehungsweise Identifizierungen ergänzt. Auf den Gräberfeldern stehen Symbolkreuzgruppen.

Belegung

Mehr als 22.000 deutsche Soldaten haben in Kropywnyzkyj ihre letzte Ruhestätte gefunden. Noch immer finden Zubettungen aus dem Gebiet der mittleren Ukraine durch den Umbettungsdienst des Volksbundes statt.

Historie

Kirowograd war zwischen 1941 und 1944 von der Wehrmacht besetzt. Die Stadt wurde am 8. Januar 1944 im Zuge der Kirowograder Operation befreit. Seit dem Zerfall der Sowjetunion gehört die Stadt zur Ukraine. Am 14. Juli 2016 wurde sie in Kropywnyzkyj umbenannt. Der Name geht auf den ukrainischen Schriftsteller, Regisseur und Dramatiker Marko Kropywnyzkyj zurück. Er war einer der Begründer des ersten professionellen ukrainischen Theaters.

Das Gelände für den Friedhof war ursprünglich Ackerland. Die Gebietsverwaltung

Kirowograd hatte es dem Volksbund zur Verfügung gestellt. Der Friedhof wurde am 20. Mai 2000 eingeweiht.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt